

## **Ergänzungsqualifikationskurs in Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFLB)**

### **Kurzvorstellung des Kurses**

Ab Frühjahr 2019 wird die Kath. Bundesarbeitsgemeinschaft für Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Telefonseelsorge und Offene Tür e.V., Bonn (Kath. BAG) in Zusammenarbeit mit der Diözese Regensburg einen zweijährigen berufsbegleitenden Ergänzungsqualifikationskurs in Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFLB) durchführen.

Die Rekrutierung geeigneter BewerberInnen für den herkömmlichen EFL-Weiterbildungskurs gestaltet sich immer schwieriger, ein Phänomen, das auch Weiterbildungsleiter aus anderen Diözesen bestätigen. Gerade junge PsychologInnen entscheiden sich vorrangig für eine Psychotherapieausbildung, und sind schon aus diesem Grunde kaum für die herkömmliche EFL- Weiterbildung zu gewinnen.

Immer weniger Leute mit Psychotherapieausbildung sind bereit in einen langjährigen Weiterbildungskurs viel Zeit und Geld zu investieren.

Für den deshalb ausgeschriebenen Ergänzungsqualifikationskurs für Fachleute mit (bereits durchlaufener) psychotherapeutischer Ausbildung, mittels dem die vorhandenen Lücken nach paarberaterischen, theologischen und institutionellen Aspekten geschlossen werden sollen, wurde ein Kurzcurriculum in enger Anlehnung an das Kurzcurriculum des vorausgegangenen Ergänzungsqualifikationskurses erstellt.

### **Zielgruppe**

Angesprochen sind MitarbeiterInnen, die bereits in Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen tätig sind, Diplom-PsychologInnen und Diplom-(Sozial-)PädagogInnen in eigener Praxis, sowie MitarbeiterInnen aus anderen psychosozialen Beratungseinrichtungen.

### **Anforderungsprofil für BewerberInnen**

Die TeilnehmerInnen müssen eine abgeschlossene (Fach-) Hochschulausbildung als Arzt, Jurist, Psychologe, Sozialpädagoge, Theologe, eine psychotherapeutische Zusatzqualifikation, sowie Berufserfahrung vorweisen können.

**TeilnehmerInnenzahl:** *bis 18*

### **Theoretischer Ansatz**

Vermittelt wird das am Münchener Institut für Kommunikationstherapie entwickelte integrative Modell, in dem tiefenpsychologische, lerntheoretische und systemische Ansätze zu einem Beratungskonzept ergänzt werden. Dabei werden vorrangig die EFL-spezifischen Inhalte „paarberaterische, theologische und institutionelle Aspekte“ vermittelt.

### **Zeitliche Struktur des Kurses**

141 Theoriestunden an 9 Wochenenden (Do. 14.30 – Sa. 14.15 Uhr).

20 Stunden Einzelsupervision.

21 Stunden Gruppensupervision (in die Wochenenden integriert).

25 Stunden Selbsterfahrung in der Kursgruppe an 2 weiteren Wochenenden (Do. und Fr.)

### **Kosten**

Geschätzte Kosten (mit Übernachtung und Verpflegung, ohne Einzelsupervision und eigene Fahrtkosten): zwischen € 4.800,- und € 6.000 (je nach Tn.-Zahl).

Eine Förderung durch die Kath. BAG ist beantragt. Sie würde zu einer Reduzierung der genannten Kosten führen.

### **Ort**

Schloss Spindlhof

Spindlhofstr. 23, 93128 Regenstauf

Tel.: (09402) 93540

Email: [info@spindlhof.de](mailto:info@spindlhof.de)

### **Praktikum**

TeilnehmerInnen, die bisher nicht an einer EFL-Beratungsstelle tätig sind, müssen eine EFL-Praktikumsstelle nachweisen. Dort führen sie während der zweijährigen Ergänzungsqualifikation unter supervisorischer Begleitung und Praxisanleitung vor Ort

eigenständig mindestens 150 Stunden (in begründeten Einzelfällen weniger) psychologische Beratungsgespräche durch.

Aufnahmemodus: Verkürztes Auswahlverfahren (ein Auswahlgespräch mit dem/der KBK-Delegierten und der Weiterbildungsleitung)

Zeitplan: Beginn: Februar 2019  
Abschluss: November 2020

**Inhalte differenziert:**

- Tiefenpsychologische Ansätze in der Paarberatung
- Kognitiv-Verhaltenstherapeutische Ansätze in der Paarberatung
- Systemtherapeutische Ansätze in der Paarberatung
- Integrative Ansätze
- Sexualität
- Krisenberatung (z.B. Suizidalität, Gewalt etc.)
- Trennung/Scheidung
- Psychiatrie und psychopathologische Diagnostik
- Theologie und kirchenrechtliche Aspekte
- Institutionelle Einbettung, Vernetzung
- Ehe- und familienrechtliche Aspekte

**Das Münchner MentorInnen- und SupervisorInnen-Team:**

Die Kursdurchführung übernimmt das MentorInnen- und SupervisorInnen-Team, das sich bereits in bisherigen Weiterbildungskursen bewährt hat.

In alphabetischer Reihenfolge sind dies:

Dipl. Psych. Klaus Dahlinger

Diplom-Psychologe

Psychologischer Psychotherapeut (Eintrag im Arztregister: Verhaltenstherapie)

Akkreditierter Dozent, Supervisor und Selbsterfahrungsleiter (PTK)  
Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG), EFL-Stellenleiter,  
Fachsupervisor für Ehe-, Familien- und Lebensberatung (BAG), Systemischer  
Familientherapeut

Dr. rer. nat. Joachim Engl

Diplom-Psychologe

Psychologischer Psychotherapeut (Eintrag im Arztregister: Verhaltenstherapie)

Akkreditierter Dozent, Supervisor und Selbsterfahrungsleiter (PTK)

Klinischer Psychologe/ Psychotherapeut und Supervisor (BDP)

Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG)

Fachsupervisor für Ehe-, Familien- und Lebensberatung (BAG)

Dipl. Theol. Martin Kopf

Diplom-Theologe, Pastoralreferent

Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG), Kommunikationstherapeut

Supervisor (DGSv), Zusatzausbildung in Psychodrama, Sexual- und Körperpsychotherapie

EFL-Stellenleiter

Dipl. Psych. Adrienne Ochsner-Trissl

Diplom-Psychologin

Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (BAG), Kommunikationstrainerin

Dipl. Theol., Dipl. Soz.Päd. Sabine Rusnak

Diplom-Theologin, Diplom-Sozialpädagogin

Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (BAG), EFL-Stellenleiterin

Psychodramaleiterin, Supervisorin (DGSv), Mediatorin

Dipl. Psych. Margret Schlierf

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Diplom-Psychologin

Psychologische Psychotherapeutin (Eintrag im Arztregister: Tiefenpsychologisch fundiert)

Akkreditierte Dozentin, Supervisorin und Selbsterfahrungsleiterin (PTK)

Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (BAG)

Dr. rer. nat. Franz Thurmaier - Weiterbildungsleitung

Diplom-Psychologe

Psychologischer Psychotherapeut (Eintrag im Arztregister: Verhaltenstherapie)

Akkreditierter Dozent, Supervisor und Selbsterfahrungsleiter (PTK)

Klinischer Psychologe/ Psychotherapeut und Supervisor (BDP)

Ehe-, Familien- und Lebensberater (BAG)

Fachsupervisor für Ehe-, Familien- und Lebensberatung (BAG)

Das Team wird von einzelnen jüngeren KollegInnen ergänzt werden.

Zudem werden als Gastdozenten für ihre Spezialthemen hinzugezogen:

- Ein Kirchenrechtler
- Ein Familienanwalt

## **Organisatorische Regelungen für Praktikum und Supervision**

### *Praktikumsbeginn:*

Nach dem ersten Ausbildungsblock. In diesem werden organisatorische Fragen zum Erstgespräch aufgegriffen (Hinweis auf Institution, Spendenpraxis, Schweigepflicht, Statistik).

### *Praktikumsstunden und –Verträge:*

- Für die Weiterbildung sind mindestens 150 Paarberatungssitzungen nötig.

### *Supervision:*

- Neueinsteiger 20 Einzelsupervisionsstunden in Absprache mit Diözesanverantwortlichen.

- Bereits in der EFL Tätige: 10 Einzelsupervisionsstunden in Absprache mit

Diözesanverantwortlichen. fakultativ Unterbrechen der bisher laufenden

Gruppensupervision (Lebensberatungsfälle können weiterhin hier besprochen werden).

- Alle Einzelsupervisionen sind Supervisionen über Paarfälle. Sie müssen kurz dokumentiert und diese vom SupervisorIn unterschrieben werden.

## **Abschluss:**

Der Kurs endet nach der Abschlussprüfung (15-seitige schriftliche Arbeit über eine Paarberatung und 30-minütiges Kolloquium) mit einem Zertifikat und berechtigt zur Mitarbeit in EFL-Beratungsstellen.

## **Kosten**

Geschätzte Kosten (mit Übernachtung und Verpflegung, ohne Einzelsupervision und eigene Fahrtkosten): zwischen € 4.800,- und € 6.000 (je nach Tn.-Zahl).

Eine Förderung durch die Kath. BAG wird beantragt. Sie würde zu einer Reduzierung der genannten Kosten führen.

## **Weiterbildungsleitung**

Dr. Franz Thurmaier, Dipl. Psych.  
Institut für Forschung und Ausbildung in  
Kommunikationstherapie e.V.  
Rückertstr. 9, 80336 München  
Tel.: (089) 544311-0, Fax: (089) 544311-26  
Email: FThurmaier@institutkom.de

## **Gesamtleitung**

Angelika Glaß-Hofmann, Dipl. Psych., EFL Regensburg  
Landhuter Str. 16, 93047 Regensburg  
Tel.: (0941) 51670, Fax: (0941) 51683 Email:angelika.glass-hofmann@bistum-  
regensburg.de

## **Weitere Informationen**

Eine ausführlichere Kursbeschreibung findet sich unter [www.institutkom.de](http://www.institutkom.de)  
Weitere Informationen über den Kurs erhalten Sie vom Weiterbildungsleiter.

## **Ausführliche Bewerbung:**

*bis 15. Januar 2019*

An das  
Institut für Forschung und Ausbildung in  
Kommunikationstherapie e.V., Rückertstr. 9, 80336 München